

Rosaroter Smart als Mini-Camper: Diana Lichtenthals neues Abenteuer!

Diana Lichtenthal, 39, verwandelt ihren 25 Jahre alten Smart in einen Mini-Camper für Kurztrips, inspiriert von Glamping und Reisen.



Döbeln, Deutschland - Diana Lichtenthal, eine 39-jährige Pflegefachkraft, hat ihren 25 Jahre alten Smart in einen individuellen Mini-Camper verwandelt. Der Umbau, der nach einem strengen Winter im Erzgebirge im Oktober 2024 begann, ermöglicht es ihr, geplante Glampingurlaube nun mit einem ausgefallenen Fahrzeug zu erleben. Der Smart, ursprünglich in Gelb und Schwarz, erstrahlt jetzt in einem rosaroten Design, verziert mit Pokémon-Figuren. Lichtenthal testete ihr neuestes Projekt kürzlich auf einem Privatgrundstück und freut sich darauf, ihn für Kurztrips, insbesondere nach Tschechien, zu nutzen. Sie hat den Smart 2023 erworben, um damit zur Arbeit zu fahren. Der Umbaugedanke kam ihr während einer neuntägigen Fahrradreise nach Prag im Jahr 2022, die sie

inspirierte, das Leben unterwegs in einem eigenen Camper auszuprobieren.

Laut **n-tv** sind Mini-Camper eine kostengünstige Option für Minimalisten, die das Reisemobil selbst umgestalten möchten. Auch alte Kombis oder Hochdachkombis eignen sich gut für einen Umbau zum Mini-Camper. Experten empfehlen, sich vor dem Umbau mit Prüfstelle über rechtliche Aspekte abzusprechen, da es einige Anforderungen für die Zulassung gibt. So benötigt ein Mini-Camper mindestens einen Tisch mit Sitzgelegenheit, eine Schlafgelegenheit sowie Stauraum und eine fest eingebaute Kochgelegenheit.

Individualität und Ausstattung

Diana Lichtenthal hat ihren Mini-Camper so gestaltet, dass er alle notwendigen Utensilien für einen Kurztrip bietet. Neben einem aufblasbaren Bett, gibt es einen Gaskocher, Besteck, Geschirr, Lebensmittel und einen Wasserbehälter. Ein großer Schaumstoffschlüssel dient als dekoratives Element in ihrem neuen kleinen Zuhause auf Rädern. Um Platz zu sparen, können die Vordersitze umgeklappt werden, was wertvollen Raum für den Schlafplatz schafft.

Die Ausstattung eines Mini-Campers kann je nach Budget variieren. So gibt es einfache Baumarktlösungen ab etwa 360 Euro, während luxuriösere Modelle mit Heckküche, fließendem Wasser und Spüle bis zu 4000 Euro kosten können. Laut **Caravan und Co** können praktische Tipps wie Moskitonetze mit Magnetverschluss für Schiebetüren das Leben im Mini-Camper erleichtern. Regelmäßige Übernachtungen auf Campingplätzen bieten zudem die nötige Infrastruktur wie Toiletten und Duschen.

Rechtliche Aspekte und Nutzung

Während das Übernachten auf größeren Parkplätzen in Deutschland nur zur Wiederherstellung der Fahrtüchtigkeit

erlaubt ist, sollten Camper wissen, dass Grillen oder der Aufbau von Markisen außerhalb von Campingplätzen rechtlich problematisch sein kann. Die Funktionen und Möglichkeiten eines Mini-Campers sind vielfältig, jedoch ist es wichtig, vor dem Umbau alle Anforderungen zu beachten, um rechtliche Konsequenzen zu vermeiden.

Diana Lichtenthal hat nicht nur ihre Leidenschaft für das Campen entdeckt, sondern auch das Laufen als neues Hobby für sich gewonnen. Sie bereitet sich bereits auf ihren ersten Halbmarathon in Döbeln im September sowie auf den Berliner Halbmarathon im kommenden Jahr vor. Mit ihrer Community, die bereits 52.000 Follower auf TikTok und 21.500 auf Instagram zählt, erhofft sie sich großen Rückhalt für ihre Abenteuer.

Details	
Ort	Döbeln, Deutschland
Quellen	• www.schwaebische.de • www.n-tv.de • www.caravan-und-co.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.net